

AUGEN AUF BEI DER BERUFSWAHL

Ein Leitfaden, um Deine Berufswahl zu erleichtern

1. INTERESSEN ANALYSIEREN

- ☐ Welche Themen interessieren mich besonders?
- ☐ Was mache ich gerne in meiner Freizeit?
- ☐ Welche Schulfächer mochte ich besonders – und warum?
- ☐ Welche Tätigkeiten kann ich mir langfristig vorstellen?
- ☐ Mit welchen Berufsfeldern habe ich schon Erfahrungen gemacht (z. B. Praktikum, Nebenjob)?



2. STÄRKEN UND FÄHIGKEITEN ERKENNEN

- ☐ Welche persönlichen Stärken habe ich (z. B. Teamfähigkeit, Organisation, Kreativität)?
- ☐ Welche fachlichen Kompetenzen bringe ich mit (z. B. technisches Verständnis, Sprachen, Zahlenverständnis)?
- ☐ Bin ich eher praktisch oder theoretisch veranlagt?
- ☐ Bekomme ich regelmäßig positive Rückmeldungen zu bestimmten Fähigkeiten?
- ☐ Was fällt mir leicht, auch wenn andere es als schwierig empfinden?



3. WERTE UND BERUFLICHE ZIELE DEFINIEREN

- ☐ Was ist mir im Berufsleben wichtig (z. B. Sicherheit, Abwechslung, Prestige, Sinnhaftigkeit)?
- ☐ Möchte ich lieber mit Menschen, Maschinen, Tieren oder Daten arbeiten?
- ☐ Wie wichtig sind mir Gehalt, Karrierechancen und Weiterentwicklungsmöglichkeiten?
- ☐ Will ich Verantwortung übernehmen oder lieber im Hintergrund arbeiten?
- ☐ Was bedeutet für mich „Erfolg“?



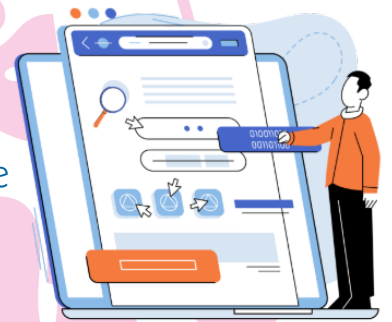


4. RAHMENBEDINGUNGEN KLÄREN

- Welche Schulabschlüsse und Qualifikationen bringe ich mit?
- Bin ich bereit umzuziehen oder zu pendeln?
- Welche Berufe sind in meiner Region gefragt?
- Möchte ich studieren, eine Ausbildung machen oder eine andere Form der Qualifizierung wählen?
- Welche Arbeitszeitmodelle passen zu meinem Lebensstil (z. B. Vollzeit, Teilzeit, Schichtarbeit)?

5. BERUFSFELDER UND MÖGLICHKEITEN RECHERCHIEREN

- Welche Berufe passen zu meinen Interessen und Stärken?
- Welche Branchen bieten langfristige Perspektiven?
- Welche Anforderungen stellen typische Wunschberufe (z. B. Soft Skills, Ausbildung, Studium)?
- Gibt es Informationsquellen (z. B. Berufsinformationszentrum, Berufsberatung, Online-Tests)?
- Kann ich durch Praktika, Schnuppertage oder Gespräche mit Berufstätigen Einblicke gewinnen?



6. ENTSCHEIDUNG VORBEREITEN

- Pro- und Contra-Liste zu verschiedenen Berufen anlegen
- Feedback von Freunden, Familie oder Beratern einholen
- Berufsfelder ausprobieren (Praktikum, Ehrenamt, Nebenjob)
- Plan B entwickeln für den Fall, dass Plan A nicht aufgeht
- Konkreten Aktionsplan erstellen: Bewerbungsfristen, Infoveranstaltungen, Vorbereitung

